

[20485.] Im Verlage der Hofbuchhandlung von Victor Lohse in Hannover erschien soeben und steht auf Verlangen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten:

### Märchen

von

Burghard, Freiherrn von Cramm.

Zum Besten der Henriettenstiftung in Hannover.  
Eleg. cart. Preis 15 Nkr ord., 11¼ Nkr no.

Diese Märchen, der reinste Ausdruck romantischer Poesie, durchdrungen von dem Zauber einer vergeistigten Natur, empfehlen sich ihrer sittlich-religiösen Tendenz wegen und in ihrer hübschen Ausstattung besonders zu Geschenken für junge Damen.

### Verlagsveränderung.

[20486.]

Das im Verlage von A. Fischer in Radesheim erscheinende:

### Archiv

für die Praxis des im Herzogthum Nassau geltenden Rechts

ist heute mit allen Vorräthen durch Kauf in meinen Verlag übergegangen.

Wiesbaden, den 6. November 1862.

Ehr. Limbarth.

Vorstehendes bestätige ich hiermit.

Radesheim, den 6. November 1862.

A. Fischer.

[20487.] Die schön und deutlich auf weißem Papier gedruckte Taschenausgabe von:

### Macaulay, Geschichte Englands

seit der Thronbesteigung Jacob's II. Aus d. Engl. von H. Paret. 9 Bände. 16. (201 Bogen.) In Umschlag geb.

deren Uebersetzung von Hrn. Macaulay selbst, wie von der Kritik als treu und gelungen anerkannt worden, erlassen wir, statt des bisherigen Ladenpreises 6 fl 12 Nkr ord., jetzt für 1 fl 15 Nkr baar

und geben überdies auf 6 zugleich bestellte Expl. 1 Freierpl.

Der nach des Verfassers Tode erschienene 10. (letzte) Band erschien mit besonders zu unserer Ausgabe gedrucktem Titel in gleichem Format bei Herrn L. V. Weigel.

J. B. Metzler'sche Buchh.  
Berl.-Conto in Stuttgart.

### W. Scott's Romane.

[20488.] Octav-Ausgabe.

Von meiner Auswahl von W. Scott's Romanen empfehle ich einzeln:

Ivanhoe. — Quentin Durward. — Der Alterthümer. — Guy Mannering. — Die Presbyterianer. — Das Herz von Midlothian. — Der Seeräuber. Geb. à ½ fl baar.

Die zehn Romane oder Bände vollständig (10 fl ord.) 3 fl baar.

Hamburg, im November 1862.

G. Heubel's Verlag.

[20489.] In unserm Verlage erschien:

Davidson (Dr. Sam.), Introduction to the Old Testament. Vol. II. 8. Preis 4 ½ fl.

Der 3. Band erscheint Mitte December zu demselben Preise und schließt das Werk.

Wir bitten, die Fortsetzung fest zu verlangen.

London, den 1. November 1862.

Williams & Morgate.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

#### Franz Liszt's neueste Werke!

[20490.]

Mit Eigenthumsrecht erscheinen in unserm Verlage am 20. November:

Liszt, 2 Episoden aus Lenau's Faust, für Orchester componirt und für Pianoforte übertragen vom Componisten.

No. 1. Der nächtliche Zug, für das Pianoforte zu 4 Händen. 1 fl.

No. 2. Mephisto-Walzer (der Tanz in der Dorkenke) für Pianoforte zu 2 Händen. Preis 1 fl 5 Nkr.

J. Schuberth & Co. in Leipzig  
und New-York.

[20491.] Stuttgart, im November 1862.

Die Unterzeichnete beabsichtigt vom 15. November d. J. an ein humoristisches illustriertes Blatt unter dem Titel:

### Der wiederauferstandene Eulenspiegel

einmal wöchentlich erscheinen zu lassen.

Die Tendenz dieses Blattes wird eine durchaus radicale werden und hat Unterzeichnete sich bereits die Unterstützung der bedeutendsten Publicisten von dieser Richtung gesichert.

Was die Ausstattung anbetrifft, so wird das Format ungefähr von der Größe des Kladderadatsch werden. Für Eleganz des Papiers, Sages und Druckes wird Unterzeichnete alle Sorge tragen.

Als Beilage erscheint außerdem mit jeder Nummer eine politische Revue, welche die eventuellen Abonnenten des wiederauferstandenen Eulenspiegel indessen nicht verbunden sind zu nehmen.

Der Preis per Quartal mit Revue ist 1 fl. 12 kr. oder 21 Nkr, einzelne Nummern 8 kr.

Der Preis per Quartal ohne Revue ist 1 fl. oder 17 Nkr, einzelne Nummern 6 kr.

Der Preis per Quartal für Revue allein ist 27 kr. oder 8 Nkr, einzelne Nummern 2 kr. baar mit 25% Rabatt und auf 12+1 Freieremplar, auf 25+3 Freieremplare.

Die erste Nummer wird gratis ausgegeben, dagegen können von der zweiten Nummer an Bestellungen nur gegen baar effectuirt werden.

Um es den verehrlichen Sortimentshandlungen möglich zu machen, die Zeitschrift mit Erfolg vertreiben zu können, werde ich einen illustrierten Prospect zum Beilegen in Zeitungen und Vertheilen aus der Hand ausgeben, welcher auf Verlangen mit Firma bezogen werden kann, und bitte ich in diesem Falle, mir Ihren Bedarf (siehe Wahlzettel) gefälligst umgehend zukommen zu lassen.

Bei Abnahme von 12 Exemplaren gebe ich 1 Inserat mit hübscher Bignette auf halbe Kosten; bei Abnahme von 25 Exemplaren trage ich sämtliche Kosten desselben.

Um thätige Verwendung für das Blatt bittet ergebenst die

Expedition des Eulenspiegels.  
(Emil Ebner.)

[20492.] In einigen Tagen erscheint:

### Leitfaden

beim ersten geographischen Unterricht

von

Prof. Dr. G. A. von Klöden.

fl. 8. 6½ Bogen. Preis 8 Sgr.

Ich bitte, das Buch zu verlangen und für die Einführung in Schulen gütigst mitzuwirken. Expl. für die betr. Lehrer stelle gern zur Verfügung.

Zugleich empfehle ich Ihnen des Verfassers

### Abriß der Geographie

für

höhere Lehranstalten.

3. neu bearb. Aufl. 1861. 1 fl 6 Sgr.

Ich bitte, auch dieses Buch stets auf dem Lager zu halten, da es nicht bloß als Schulbuch, sondern auch als Nachschlagebuch zu empfehlen ist und gerade in den letzten Wochen sehr günstige Kritiken in „Pädagog. Jahressbericht“, „Zimmermann's Schulzeitung“, „Wiener Zeitschrift für Real-schulen und Gymnasien“, „Hamburger Schulblatt“ u. a. erschienen sind.

Sanz ergebenst

Berlin, den 1. November 1862.

G. G. Luderik'sche Verlagsbuchh.  
A. Charisius.

Nur hier angezeigt.

[20493.]

Soeben verläßt die Presse:

### Précis

### d'une théorie des rythmes.

Deuxième Partie.

Des rythmes grecs et particulièrement des modifications de la quantité prosodique amenées par le rythme musical.

Par

L. Benloew.

In-8. Brosch. 1 fl — 22½ Nkr netto.

Ich sehe gef. Bestellungen entgegen, da ich unverlangt nichts versende.

Leipzig, den 30. October 1862.

A. Franck'sche Verlagsbuchh.  
Alb. L. Herold.

### Collection Lebègue.

[20494.]

Unter der Presse:

### Le Roman du Million

par

Xavier de Montépin.

Édition autorisée,

In Bänden

à 10 Nkr ord. — 6 Nkr baar.

Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, den 25. October 1862.

Lebègue & Co.